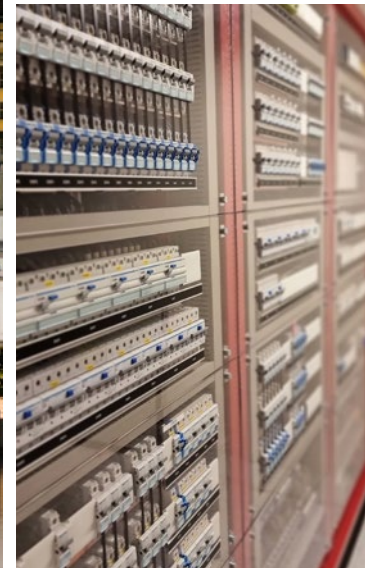


# Umstieg zum Aufstieg

Der Umstieg von ecscad auf eXs war für die Planzeichner der Gebäudeautomations-Firma Schaltraum AG der richtige Schritt in die Zukunft



SCHALTRAUM



Das Credo der Schaltraum AG: Durchdachtes und vernetztes Zusammenspiel von Beschattung, Beleuchtung, Multimedia, Heizung und Zutritt bringt mehr Funktionalität und Sinnhaftigkeit.

**Als MuM seine CAE-Software ecscad abkündigte, entschied sich die Schaltraum AG im innerschweizerischen Rothenburg für das Nachfolgeprodukt eXs und brachte eigene Ideen in die Entwicklung ein. Der Umstieg und die Migration der Symbolkataloge liefen problemlos, und die erweiterten Möglichkeiten der neuen Software überzeugten. Langfristig ist auch die Integration von BIM geplant.**

Gebäudeautomation verbessert die Lebensqualität – egal, ob ein Büro, eine Wohnung, eine Produktionshalle, ein Operationssaal oder ein Hotel mit Garten automatisiert wird. Die Schaltraum AG in Rothenburg ist davon überzeugt, dass ein durchdachtes und vernetztes Zusammenspiel von Beschattung, Beleuchtung, Multimedia, Heizung und Zutritt mehr Funktionalität und Sinnhaftigkeit ergeben. Deshalb ist die Verschmelzung von Technologien ihre ganz besondere Passion.

Schaltraum setzt Maßstäbe in der Gebäudeautomation, indem sie sich Zeit für ihre Kundinnen und Kunden aus Industrie, Gewerbe sowie dem gehobenen Wohnungsbau nimmt und optimale Lösungen entwickelt. „Vom ersten Kontakt über die Installation bis hin zum möglichen Rückbau sollen unsere Kunden sich gut betreut und sicher fühlen. Unsere Lösungen erhöhen Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz und schaffen Erlebnisse“, erklärt Geschäftsführer und Mitinhaber Jean-Christophe Martin.

**eXs**  
THE FUTURE OF CAE





Jean-Christophe Martin, Geschäftsführer und Mitinhaber, und Schemazeichner Pascal Distel sind sich einig: Die Entscheidung für eXs war goldrichtig.

### Lückenlose Dokumentation

Pascal Distel, verantwortlich für die Schemazeichnungen, ergänzt: „Auch die Arbeiten im Hintergrund zeigen unseren Qualitätsanspruch – z. B. eine lückenlose Dokumentation, die bei Änderungen nachgeführt und aktuell gehalten wird.“ Das Werkzeug für die Planung der Anlagen und die Dokumentation war lange Zeit eccscad von MuM. Die Funktion „Project Builder“ war für die Konstrukteure besonders wichtig, denn damit lassen sich automatisiert Schaltpläne erstellen.

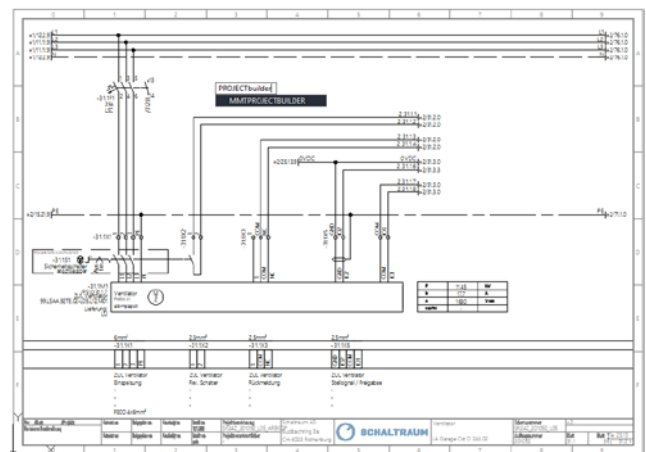
### MuM bindet Anwender ein

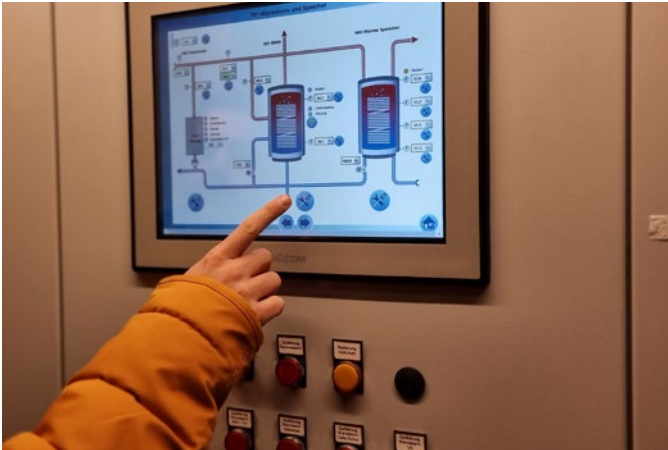
Die Softwareentwickler bei MuM arbeiteten bereits an einer Nachfolgelösung namens eXs, die auf AutoCAD für die CAD-Funktionen basiert, jedoch technologisch dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Mit der Ankündigung, dass MuM eccscad nicht weiterentwickeln würde, erhielt Pascal Distel zwei wichtige Informationen: Zum einen erfuhr er, dass der wichtige Project Builder auch in der neuen Software verfügbar ist, zum anderen wurde gefragt, welche Funktionen in einem neuen Programm auf keinen Fall fehlen dürfen und welche zusätzlichen Funktionen sich das Unternehmen dringend wünscht.

### Umstieg selbstverständlich

Neben vielen anderen Ideen setzte MuM auch einen wichtigen Wunsch von Schaltraum um: die Schweiz-spezifische HLK-Klemme. „Soweit wir wissen, ist eXs die einzige CAE-Software, die einen Project Builder bietet. Der spart uns viel Zeit“, erklärt Pascal Distel. Dass MuM sich darüber hinaus auch um länderspezifische Anforderungen kümmert, war ein weiterer Pluspunkt. „Nach den bisherigen Erfahrungen und einer Marktanalyse war für uns schnell klar, dass wir bei MuM bleiben und eXs einsetzen würden“, bestätigt Jean-Christophe Martin.

Der Project Builder spart viel Zeit bei der Schaltplanerstellung.





Die Gebäudeautomation ist das Gehirn eines Gebäudes. Darum muss digital und analog alles richtig verdrahtet sein. eXs von MuM hilft bei der effizienten Planung.

### Daten vollständig übernehmen

Die umfangreichen Symbolkataloge, die die Konstruktionsabteilung bei Schaltraum über Jahre angelegt hatte, konnten 1:1 übernommen werden. Das Team führte die Migration, remote unterstützt durch MuM, sogar selbst durch. Bestehende Projekte wurden weiter mit der alten Software bearbeitet, neue mit eXs. In den nächsten Monaten sollen auch die alten Projekte zu eXs „umziehen“. Um die Bedienung, die stark vereinfacht und verbessert wurde, zu erlernen, war eine dreitägige Schulung geplant. „Nach zwei Tagen wussten wir genug, um selbstständig weiterarbeiten zu können“, sagt Pascal Distel. „Wenn wir nicht weiterkamen, konnten wir auf den MuM-Support zugreifen.“ Die anfängliche Unsicherheit hat schnell der Freude an der Arbeit mit eXs Platz gemacht.

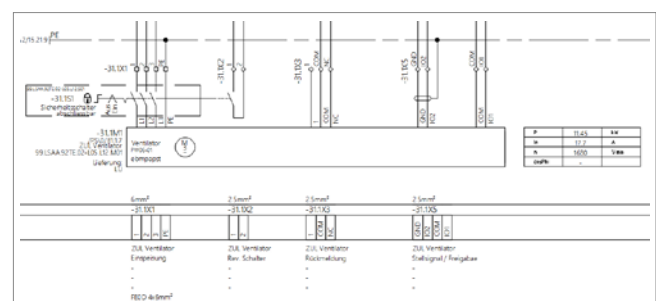
### Reibungsloses Großprojekt

Das erste Großprojekt hat die Schaltraum mit eXs bereits abgewickelt: ein Gewerbegebiet mit Produktions- und Bürogebäuden. Ein Heizungs-/Lüftungs-Planer war für die Planung, die Schaltraum AG für die Schemaerstellung und Integration der Gebäudeautomation verantwortlich. „Würde man die Schaltpläne ausdrucken, würden sie sicher mehr als zwei dicke Ordner füllen“, sagt Jean-Christophe Martin. Bei Planung und Dokumentation hat sich eXs in seiner ganzen Mächtigkeit bewährt. Das vollständige Potenzial der Software erschließt sich den Konstrukteuren nach und nach.

### Bereit für neue Aufgaben

Die positiven Auswirkungen auf die Produktivität lassen sich derzeit noch nicht beziffern. Dass die neue Technologie mehr möglich macht und bessere Qualität liefert, ist jedoch schon klar. Im nächsten Schritt wird das Team bei Schaltraum den selbst entwickelten HLK-Konfigurator, der über die API-Schnittstelle mit eXs verbunden ist und die Schaltplanerstellung noch weiter automatisiert, updaten. Langfristig ist die Integration von BIM angedacht. „Ich bin froh, dass wir uns wieder für ein MuM-Produkt entschieden haben“, resümiert Pascal Distel. „Die Arbeit mit eXs macht wirklich Freude, und die Zusammenarbeit mit den Teams in der Schweiz und in Deutschland ist hervorragend.“

Mit eXs entstehen lückenlose Dokumentationen, die bei Änderungen aktuell gehalten werden.



## Ihr Partner ganz nah – für mehr Produktivität und Effizienz

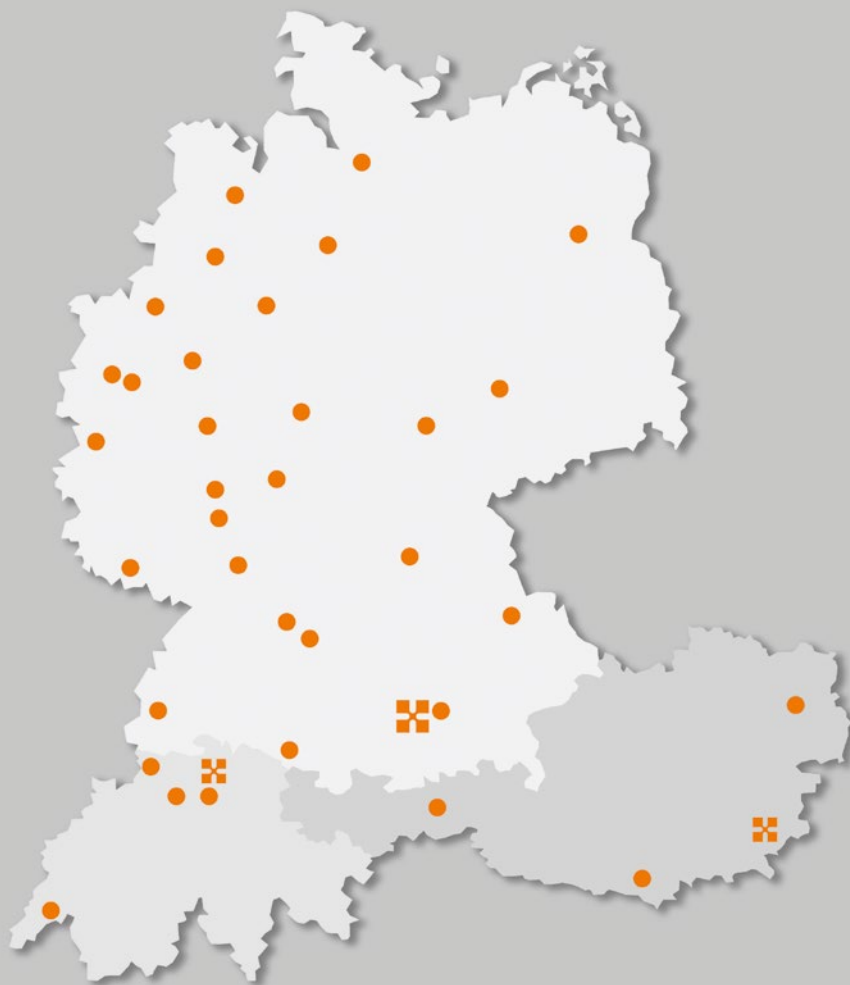
An rund 40 Standorten in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. Auf Mensch und Maschine (MuM) können Sie sich verlassen – bereits seit 40 Jahren.

## Passende Digitalisierungslösungen und umfassende Dienstleistungen

Mit fast 1.200 Mitarbeitern weltweit gehört MuM zu den führenden Anbietern für Computer Aided Design, Manufacturing und Engineering (CAD/CAM/CAE), Product Data/Lifecycle Management (PDM/PLM) und Building Information Modeling (BIM)

Bei MuM erhalten Sie alles aus einer Hand:

- |                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| ■ Analyse           | ■ Implementierung |
| ■ Beratung          | ■ Anpassung       |
| ■ Konzeption        | ■ Programmierung  |
| ■ Projektierung     | ■ Schulung        |
| ■ Lösungsangebot    | ■ Support         |
| ■ Softwarelieferung |                   |



**Mensch und Maschine  
Deutschland GmbH**  
Argelsrieder Feld 5  
82234 Wessling

☎ +49 (0)81 53 / 933 0  
[www.mum.de](http://www.mum.de)

**Mensch und Maschine  
Austria GmbH**  
Großwilfersdorf 102/1  
8263 Großwilfersdorf 1

☎ +43 (0)33 85 / 660 01  
[www.mum.at](http://www.mum.at)

**Mensch und Maschine  
Schweiz AG**  
Zürichstrasse 25  
8185 Winkel

☎ +41 (0)44 864 19 00  
[www.mum.ch](http://www.mum.ch)

 **AUTODESK**  
Platinum Partner

Authorized Developer  
Authorized Certification Center  
Authorized Training Center